

Presse-Information

SWU Energie GmbH
Karlstraße 1
89073 Ulm

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bernd Jünke
Telefon 07 31/1 66-10 90
Telefax 07 31/1 66-26 69
bernd.juenke@swu.de

Ulm, 11. November 2009

„Kältebonus“ ist gefragt: Rund tausend Gaskunden haben das Zusatzangebot bereits angenommen.

Zeichnungsfrist läuft bis 30. November

Das Angebot der Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH, Gaskunden gegen besonders strenge Kältetage zu versichern, stößt auf großes Interesse. Rund tausend Kunden haben in den vergangenen Wochen den so genannten „Kältebonus“ bestellt. Diese Zusatzvereinbarung richtet sich an Kunden im Festpreis-Angebot „SWU SchwabenGas Fix“. Noch bis 30. November kann die Zusatzvereinbarung abgeschlossen werden. „Aufgrund des großen Interesses haben wir diese Frist auf Ende November verlängert“, sagt Marcus Deutenberg, Leiter des SWU-Vertriebs.

Die Produktvariante „Kältebonus“ kostet zunächst einen Aufpreis von 0,17 Cent je Kilowattstunde. Doch für jeden Tag, dessen Durchschnittstemperatur mindestens minus fünf Grad beträgt (gemessen durch die Wetterstation Kuhberg), erhält der Kunde eine Gutschrift über den Gegenwert von 100 Kilowattstunden, das sind 5,56 Euro. Für einen Kunden mit 20.000 Kilowattstunden Jahresverbrauch heißt das: Ab dem siebten Kältetag hat der Musterhaushalt die Mehrkosten gutgemacht. „Unser Angebot richtet sich an sicherheits- und preisbewusste Kunden. Dank des Kältebonus können sie die Folgen harter Wintertage auf ihren Geldbeutel mildern“, hebt Mar-

Presse-Information

cus Deutenberg hervor. Im vergangenen Winter verzeichnete die Ulmer Wetterstation dreizehn Tage, an denen die durchschnittliche Temperatur auf weniger als minus fünf Grad sank. Der Kältebonus wird mit der Jahresabrechnung gutgeschrieben. Über jeden gültigen Kältetag wird der Kunde per Mail informiert, er kann seine Abrechnung also leicht nachvollziehen.